

[10427.] Zu Inseraten (pr. Zeile 1 1/2 N<sup>o</sup> mit 20% Disconto baar) empfehlen wir Verlegern von

Kunstartikeln, Prachtwerken, Jugendschriften etc.

den "Central-Anzeiger f. d. Kunsthandl.", welcher wöchentlich in 1600 Expln. an alle Kunsthandlungen gratis verbreitet wird. Leipzig.

Die Expedition des Central-Anzeigers.

[10428.] **Insertionen**

finden jetzt wieder in der Zeitschrift für vergleichende Sprachforschung Aufnahme. — Dieselbe empfiehlt sich zu Anzeigen von Werken aus jedem Zweige der Sprachforschung, namentlich aber zu solchen, die die deutsche, griechische oder lateinische Sprache behandeln.

Anzeigen werden auf dem Umschlage der einzelnen Hefte abgedruckt. Der Preis für die gespaltene Nonpareille-Zeile oder deren Raum ist 1 1/2 N<sup>o</sup>. Beilagen werden für 2 N<sup>o</sup> aufgenommen.

Das nächste Heft erscheint Anfang October. Berlin, im September 1853.

Ferd. Dümmler's Verlagsbuchhandlung.

[10429.] **Inserate**

für die 2 hiesigen Anzeigebblätter werde ich gern entgegennehmen und nach bestem Gewissen vertheilen.

1/3 der Kosten trage ich, wogegen ich 2/3 in laufende Rechnung stelle, bitte aber dann zugleich um 2—4 Gr. à Cond.

Glauchau, d. 19/9. 1853.

Theobald Moritz.

[10430.] Auch heuer erscheint in meinem Verlage:

Militair-Kalender für 1854. 3. Jahrg. Auflage bei fortwährend steigender Theilnahme heuer zwischen 3000—4000 Gr.

**Inserate!** für diesen bloß in der k. k. Armee verbreiteten Kalender nehme ich bis Ende October an, und berechne für die durchlaufende Garmond-Zeile oder deren Raum 4 Gr.

Troppau.

A. Traßler.

[10431.] **Fortsetzungen,**

die früher hierher geliefert, dann aber unterbrochen wurden, werde ich mich bemühen, wieder unterzubringen. Haben Sie die Güte, mich dazu mit Exemplaren und einem kurzen Inserate zu versehen, wovon ich 1/3 tragen werde.

Glauchau, 19/9. 1853.

Theobald Moritz.

[10432.] **Leipziger Commissions-Geschäft betreffend!**

Der Aufsatz „Ein Blick auf das jetzige Commissions-Geschäft in Leipzig“ im Börsenblatt Nr. 115 bietet uns Veranlassung, denjenigen unserer geehrten Herren Collegen, die etwa Grund zu einem Commissionswechsel haben sollten, unsere Dienste zu offeriren.

**Prompte und billigste Besorgung** in jeder Beziehung sichern wir im Voraus zu.

Bei beabsichtigtem Commissionswechsel werden wir deshalb jederzeit gern bereit sein, über unsere **gewiss billigen Bedingungen**, behufs etwaiger Commissions-Uebnahme, nähere Auskunft zu ertheilen.

Kössling'sche Buchhandlung in Leipzig.

[10433.] **Autograph - Gesuch.**

Sollte ein Sammler von Autographen im Besitz eines solchen von **Giordano Bruno** sein, welcher sich gegen Ende des 16. Jahrhunderts auch in Deutschland aufgehalten hat, so würde mir die käufliche Erwerbung sehr angenehm sein. Aber auch bloss die Erlaubniss, davon ein Facsimile machen lassen zu dürfen, würde mich zu grossem Danke verpflichten.

Leipzig, d. 17. Sept. 1853.

Leopold Voss.

[10434.] **Englisches Sortiment**

beforge ich nach wie vor zu dem hiesigen Netto-Preise mit 10% Commiss. franco Leipzig. Mein Geschäftslocal habe ich nach No. 3. Brook-Street, Grosvenor Square verlegt, wohin ich directe Bestellungen zu adressiren bitte.

London.

Franz Thimm.

**Leipziger Börse am 23. September 1853.**

Course im 14 Thaler-Fuss.	Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. —	142 1/2
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S. —	102
Berlin pr. 100 N <sup>o</sup> Pr. Crt.	k. S. —	99%
Bremen pr. 100 N <sup>o</sup> Lsdr. à 5 N <sup>o</sup>	k. S. 110 3/4	—
Breslau pr. 100 N <sup>o</sup> Pr. Crt.	k. S. —	99%
Frankfurt/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S. 56%	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 152	—
London pr. 1 Pf. St.	k. S. —	—
Paris pr. 300 Fres.	k. S. 6, 19 3/4	80%
Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss.	k. S. —	92 1/2
Augustdor à 5 N <sup>o</sup> à 1/32 Mk. Br. und à 21 K. 8 G. . . . . auf 100 Pr. Friedrichsdor à 5 N <sup>o</sup> idem „ d <sup>o</sup> .	—	—
And. ausl. Louisdor à 5 N <sup>o</sup> nach ger. Ausmünzungsfusse . . . d <sup>o</sup> .	—	11
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück	—	5, 15 1/2
Holländ. Duc. à 3 N <sup>o</sup> . . . . auf 100 Kaiserl. d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . . . . d <sup>o</sup> .	—	6 3/4
Bresl. d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . à 65 1/2 As . . . d <sup>o</sup> .	—	6 1/2
Passir d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . à 65 As . . . d <sup>o</sup> .	—	6 1/2
Conv. Species u. Gulden . . . d <sup>o</sup> .	—	—
Idem 10 u. 20 Kr. . . . . d <sup>o</sup> .	—	2 1/4
Gold pr. Mark fein Cölln. . . . .	—	—
Silber „ „ d <sup>o</sup> . . . . .	—	—
<b>Staatspapiere und Actien</b>		
<i>excl. Zinsen.</i>		
Wiener Banknoten . . . . .	92 1/2	—
Königl. Sächs. Staats-Papiere	—	—
à 3% von 1830 von 1000 u. 500 N <sup>o</sup> kleinere . . . . .	—	92 3/4
à 4% von 1847 von 500 N <sup>o</sup> . . . . .	100 1/4	—
à 4% von 1852 von 500 N <sup>o</sup> . . . . .	102 1/2	—
à 4 1/2% von 1850 von 500 u. 200 N <sup>o</sup> . . . . .	102 1/2	—
Königl. Sächs. Landrentenbriefe	—	—
à 3 1/2% von 1000 und 500 N <sup>o</sup> kleinere . . . . .	—	92 1/2
Actien der ehem. S.-Bayr. EBC. bis Mich. 1855 à 4%, später à 3% à 100 N <sup>o</sup> d <sup>o</sup> . Sächs.-Schles. EBC.	91 3/4	—
à 4% à 100 N <sup>o</sup> . . . . .	103	—
Leipziger Stadt-Obligationen	—	—
à 3% von 1000 und 500 N <sup>o</sup> kleinere . . . . .	96 1/2	—
d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . à 4% . . . . .	102 1/2	—
d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . à 4 1/2% . . . . .	—	—
Sächs. erbl. Pfandbr. v. 500 N <sup>o</sup> v. 100 u. 25 N <sup>o</sup> . . . . .	93	—
d <sup>o</sup> . à 3 1/2% v. 500 N <sup>o</sup> v. 100 u. 25 N <sup>o</sup> . . . . .	100	—
d <sup>o</sup> . à 4% v. 500 N <sup>o</sup> v. 100 u. 25 N <sup>o</sup> . . . . .	—	—
d <sup>o</sup> . lausitzer d <sup>o</sup> . à 3% . . . . .	—	88
d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . à 3 1/2% . . . . .	96 1/2	—
d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . à 4% . . . . .	—	102 1/2
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial Obligationen à 3 1/2% . . . . .	108 3/4	—
Thüringische Eisenb. Priorit. Obligat. à 4 1/2% . . . . .	—	—
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine	—	—
à 3% von 1000 und 500 N <sup>o</sup> kleinere . . . . .	92	—
d <sup>o</sup> . Staats-Schuld-Scheine à 3 1/2% . . . . .	—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. à 4 1/2% d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . à 5% . . . . .	87	—
Wiener Bank-Actien pr. St. . . . .	—	—
Leipziger d <sup>o</sup> . à 250 N <sup>o</sup> pr. 100 . . . . .	—	184 1/2
Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100 N <sup>o</sup> pr. 100	212 1/2	—
Löbau-Zittauer d <sup>o</sup> . à 100 N <sup>o</sup> pr. 100	37 1/2	—
Berlin-Anhalt d <sup>o</sup> . à 200 N <sup>o</sup> pr. 100	133	—
Magdeb.-Leipz. d <sup>o</sup> . à 100 N <sup>o</sup> pr. 100	316	—
Thüringische d <sup>o</sup> . à 100 N <sup>o</sup> pr. 100	111	—

**Uebersicht des Inhalts.**

Bericht über die am 28. August in Stralsund stattgehabte sechste Generalversammlung des Pommer'schen Kreis-Vereins. — Neuigl. des deutschen Buchhandels. — Anzeigebblatt No. 10342—10434. — Leipziger Börse am 23. September 1853. — Wahlzettel.

Anonymel 10344, 10415, 10416, 10417.	Glafer 10394.	Maste 10397.	Senf 10423.
Mäher & Co. 10357, 10418.	Gottschalk 10384, 10411.	Mag 10366, 10391.	Spamer 10374, 10379.
Bed in N. 10360.	Gross in G. 10348.	Mayer, G. in L. 10363, 10389.	Springer 10349, 10355.
Benrath & B. 10407.	Hartleben 10350.	Mayer & Co. 10354.	Steinacker 10381.
Bethmann 10414.	Haffelberg 10371.	Meyer, J. G. in Br. 10383.	Thimm 10367, 10434.
Brandis 10364, 10375, 10382.	Heinze & Co. 10399.	Moritz 10429, 10431.	Traßler 10430.
Brisken 10425.	Herold in H. 10390.	Müller 10429, 10431.	Willaret 10408.
Cazin 10420.	Heubel 10358.	Müller, G. W. F. in P. 10362.	Wojt in B. 10378.
Dann 10342.	Heymann, G. 10412.	Müller in 10405.	Wojt in L. 10433.
Defoy 10393.	Hölzel 10402.	Raffe 10353.	Weidmann 10373.
Deubner in M. 10395.	Homann 10409.	Reclam sen. 10370.	Weiß in Gr. 10401.
Dümmler's Verl. 10428.	Hervath 10377.	Rein 10392.	Westermann 10380.
Dunder, M. 10352.	Kapp 10424.	Ritter 10396.	Wienbrack in L. 10409.
Engelhardt 10426.	Kittsteiner 10343.	Scherl 10385.	Wiß 10419.
Ernesti 10403.	Köhler in L. 10406.	Schmid in F. 10359.	Wittmann 10372.
Exped. v. Central-Anz. 10427.	Kösling 10432.	Schmid in G. 10421.	Welf 10413.
Franz 10398.	Kühn in B. 10388, 10404.	Schreiber's Erben 10361.	v. Zabern 10368.
Franzen & Gr. 10410.	Kämmelin 10422.	Schweifsche & Sohn 10347, 10376.	Zander 10369.
Friedrichs 10356.	Ligner 10387.		Zieger 10345, 10386.
	Langman & Co. 10351.		Zupanoffi 10365.
	Löwinjohn 10346.		